

Rekord-Couscous

Die Versteigerung der Sammlung des verstorbenen Modeschöpfers Yves Saint Laurent und dessen Lebensgefährten Pierre Bergé hat am ersten Tag bereits einen Rekorderlös von 206 Millionen Euro gebracht. Vor mehr als 1200 Sammlern aus der ganzen Welt kamen am Montag im Grand Palais in Paris 59 Werke impressionistischer und moderner Kunst unter den Hammer, wie das Auktionshaus Christie's am Dienstag in London mitteilte. Dies sei weltweit ein neuer Rekord für die Versteigerung einer privaten Sammlung. Versteigert wurde zum Beispiel das Bild »Les coucous, tapis bleu et rose« von Henri Matisse aus dem Jahr 1911, das für knapp 36 Millionen Euro den Besitzer wechselte. Dies war laut Christie's der höchste Preis, der je bei einer Auktion für ein Bild von Matisse bezahlt wurde.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/121044.rekord-couscous.html>